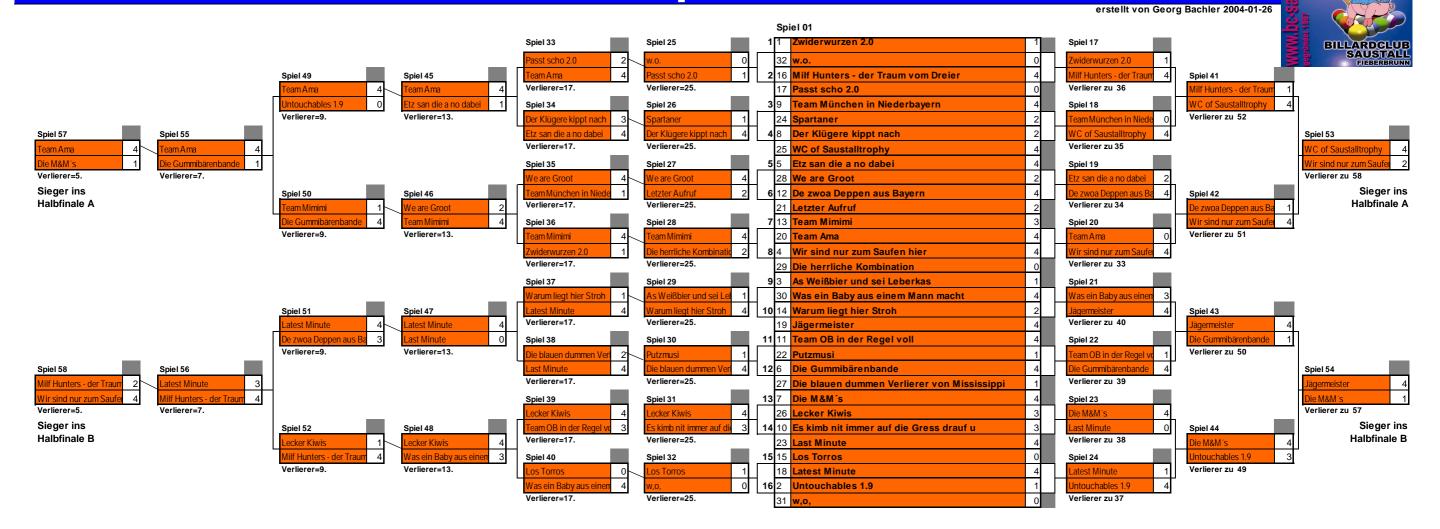
## Die 29. Saustalltrophy gehört der (Billard)geschichte an.

Dieses Jahr war das Nennfeld bereits nach wenigen Tagen voll und die Warteliste war auch gut besetzt. Da es sich bei dem einen oder anderen dann doch nicht ausging konnten alle von der Warteliste nachrutschen und schlussendlich waren 61 Doppelmannschaften am Start. Heuer durften wir Mannschaften aus Tirol, Vorarlberg, Oberösterreich, Kärnten, Steiermark, Bayern und Saarbrücken Willkommen heißen.

Wie jedes Jahr reisten einige schon am Freitag an um die Location zu besichtigen oder das ein oder andere Glaserl zu trinken. Bereits am Freitag wurde bis in die Morgenstunden gefeiert bevor es Samstag recht pünktlich mit dem Turnier losging. Heuer durften wir mit dem neuen Onlinemanager des ÖPBV arbeiten und somit konnte das Turnier jeder Live verfolgen. Auch dieses Jahr gab es wieder einzigartige Holzteller sowie Zirbenschüsseln von Franz Bachler zu gewinnen. Die Trophäen waren wie immer heiß begehrt. In der Champions- sowie Amateurleague kam es wieder zu vielen, vielen spannenden Begegnungen. Es wurde bis tief in die Nacht gespielt (und gefeiert noch ein wenig länger). Durch den Abend haben wir dieses Jahr mit der Band "Overaged" gerockt. Am Sonntag ging es dann pünktlich um 10 Uhr weiter. Für den ein oder anderen stellte der Schlafmangel ein kleines Problem dar, für andere jedoch ging es trotz alledem Runde für Runde weiter. Am Ende standen in der Championsleague die Youngsters aus Kärnten, Team "Jägermeister" (Benjamin Wech & Matthias Blim) gegen die Routiners WC of Pool (Thomas Spiß & Peter Rattacher) im Finale. Hier konnten sich die Kärntner mit 4:2 durchsetzen und dürfen somit einen Holzteller mit nach Hause nehmen. Unser Lokalmatator Clemens Schober und sein Partner Manuel Kapeller, die die Trophy in der Championsleague die letzten zwei Jahre gewinnen konnten, belegten dieses Jahr den 5. Platz. In der Amateurleague kämpften sich das Team "Für Rum und Ehre" (Jochen Kobler & Christian Söllner) sowie das Team "Asterix & Obelix" (Hubert & Nico Wiedenbauer) bis ins Finale vor. Denkbar knapp verlor das (erste) Vater-Sohn-Gespann mit 3:2 und somit nehmen das Team "Für Rum und Ehre" den Holzpokal mit nach Hause nach Bayern. Zudem gab es am Samstag Nachmittag noch einen Randbewerb der aus Stiefelweitwurf und Ringe werfen bestand. Hier ging Herman Pete als Gesamtsieger hervor. Beste Dame im Randbewerb wurde Julia Altman.

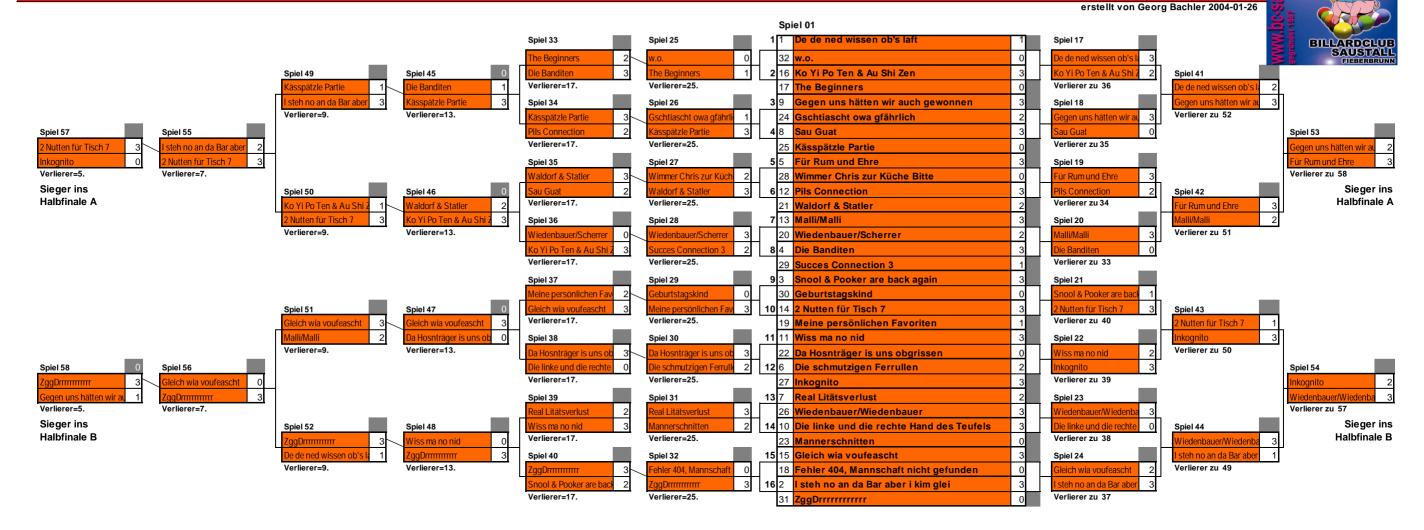
Es war wie immer ein lässiges Wochenende. Danke an alle fürs kommen und vor allem Danke an alle Mitglieder fürs helfen.

## Champion





## **Amateur**





## **Ergebnis**

Amateur	
1.	Für Rum und Ehre
2.	Wiedenbauer/Wiedenbauer
3.	ZggDrrrrrrrrr
3.	2 Nutten für Tisch 7
5.	Inkognito
5.	Gegen uns hätten wir auch gewonnen
7.	Gleich wia voufeascht
7.	I steh no an da Bar aber i kim glei
9.	Kässpätzle Partie
9.	De de ned wissen ob's laft
9.	Malli/Malli
9.	Ko Yi Po Ten & Au Shi Zen
_	Waldorf & Statler
	Da Hosnträger is uns obgrissen
_	Wiss ma no nid
_	Die Banditen
17.	The Beginners
	Snool & Pooker are back again
	Meine persönlichen Favoriten
	Wiedenbauer/Scherrer
	Sau Guat
	Die linke und die rechte Hand des Teufels
	Real Litätsverlust
	Pils Connection
	Gschtiascht owa gfährlich
	Mannerschnitten
	Die schmutzigen Ferrullen
_	Wimmer Chris zur Küche Bitte
	Succes Connection 3
	Geburtstagskind
25.	Fehler 404, Mannschaft nicht gefunden
25.	W.O.

Champion	
1.	Jägermeister
2.	WC of Saustalltrophy
3.	Wir sind nur zum Saufen hier
3.	Team Ama
5.	Die M&M´s
5.	Milf Hunters - der Traum vom Dreier
7.	Latest Minute
7.	Die Gummibärenbande
9.	Untouchables 1.9
9.	Lecker Kiwis
9.	De zwoa Deppen aus Bayern
9.	Team Mimimi
	We are Groot
_	Last Minute
	Was ein Baby aus einem Mann macht
	Etz san die a no dabei
	Passt scho 2.0
17.	Los Torros
	Warum liegt hier Stroh
	Zwiderwurzen 2.0
	Team München in Niederbayern
	Die blauen dummen Verlierer von Mississippi
	Team OB in der Regel voll
	Der Klügere kippt nach
25.	
25.	Es kimb nit immer auf die Gress drauf u
25.	Putzmusi
	Letzter Aufruf
	Die herrliche Kombination
25.	
	W,O,
25.	W.O.